



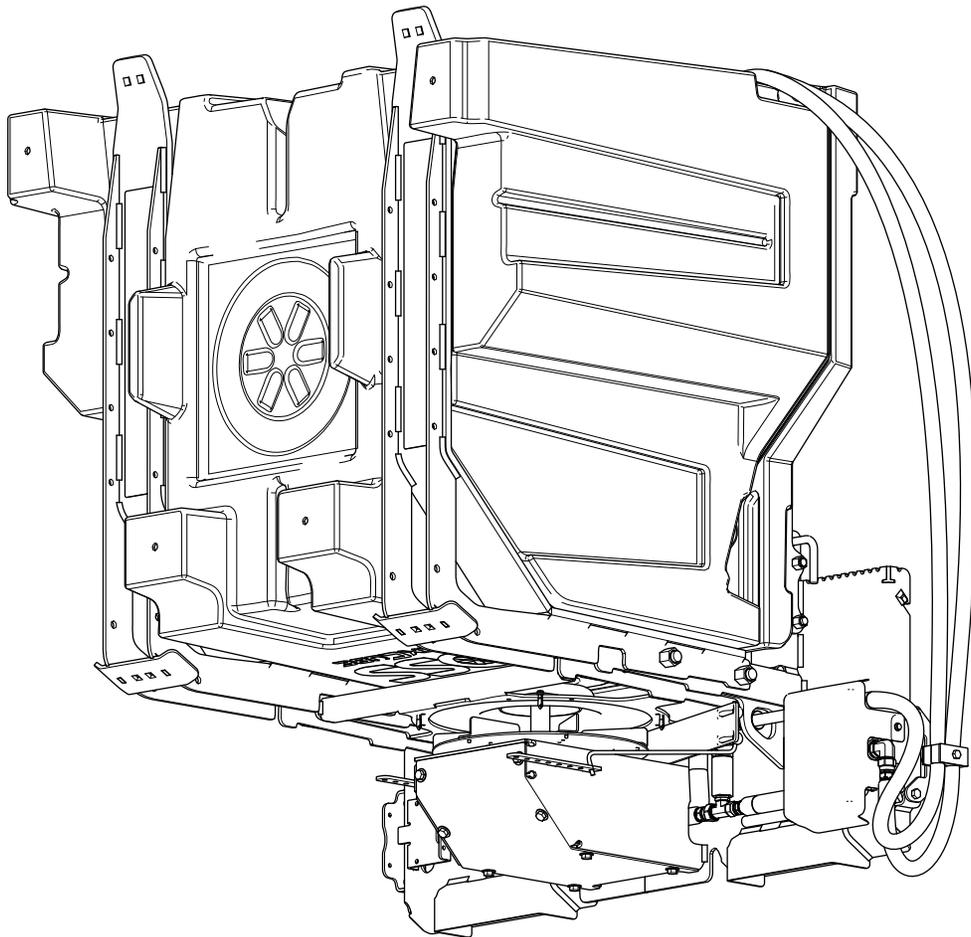
P.O. Box 787
Iron Mountain, MI 49801
United States

Bedienungsanleitung

QuickCube Streuer für Kompaktlader

Bestellnummer SKS21190—Seriennr. 40000000 und höher

Bestellnummer SKS21195—Seriennr. 40000000 und höher



Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Weitere Informationen zur eingeschränkten Käufergarantie sowie der hierzu geltenden Richtlinien der BOSS-Produkte finden Sie unter www.bossplo.com.

Patent angemeldet.

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an BOSS unter www.bossplo.com.

Wenden Sie sich an den offiziellen BOSS Vertragshändler oder Kundendienst (), wenn Sie eine Serviceleistung, BOSS Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen, 1-800-286-4155 und haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. **Bild 1** zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

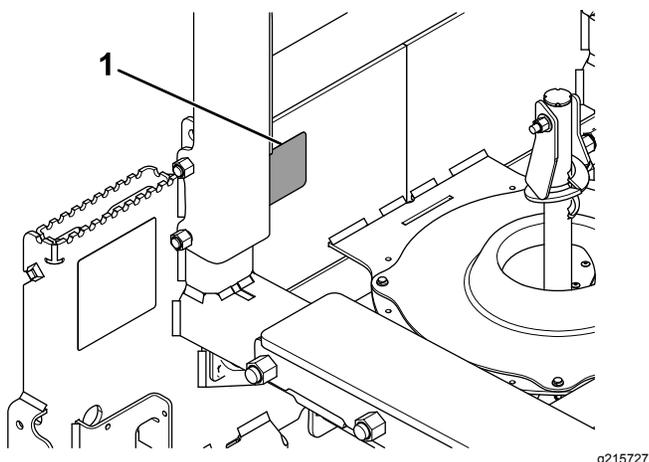


Bild 1

1. Typenschild mit Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

g000502

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Sicherheit	3
Vorbereitung	3
Betrieb	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	4
Einrichtung	5
Einbau der Rahmengabeln	5
Montieren der Hydraulikschläuche	5
Montieren des Streuerrahmens	7
Produktübersicht	8
Bedienelemente	8
Technische Daten	8
Betrieb	9
Befüllen des QuickCubes	9
Montieren des Streuerrahmens	9
Beladen/Entladen des QuickCubes	9
Anbauen des QuickCubes	10
Verwenden des Streuers	11
Einstellen der Materialverteiler	11
Abbauen des QuickCubes	11
Abbauen des Streuerrahmens	12
Betriebshinweise	13
Einlagerung	13
Fehlersuche und -behebung	14

Sicherheit

Inkorrekte Benutzung oder Wartung kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos diese Sicherheitshinweise und beachten Sie das Warnsymbol  mit der Bedeutung *Achtung*, *Warnung* oder *Gefahr* – Sicherheitsrisiko. Ein Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vorbereitung

- Lesen Sie vor der Verwendung oder der Wartung des Streuers die *Bedienungsanleitung*.
- Beachten Sie grundsätzlich die Herstellerempfehlungen des Kompaktladers hinsichtlich des Anbauens eines Anbausystems.
- Stellen Sie sicher, dass nur geschulte Personen Wartung an diesem Gerät durchführen oder Montagearbeiten durchführen.
- Verwenden Sie zur Handhabung schwerer Komponenten des Streuers eine Hebevorrichtung mit einer Tragfähigkeit von mindestens 500 kg. Bringen Sie niemals Körperteile zwischen eine schwebende Last.
- Der maximale Betriebsgeräuschpegel dieses Streuers beträgt innerhalb eines Fahrzeugs 70 dBA. Tragen Sie einen Gehörschutz, wenn Sie den Streuer außerhalb des Fahrzeugs bedienen.
- Tragen Sie immer entsprechende Schutzkleidung, wenn Sie den Streuer beladen, entladen und warten. Tragen Sie immer rutschfeste Arbeitsschuhe, warme Kleidung, einen Schutzhelm, eine Schutzbrille und einen Staubschutz.
- Deaktivieren, entfernen oder positionieren Sie die Komponenten oder Sensoren in Verbindung mit der Funktion von Airbags nie um.
- Legen Sie immer den Sicherheitsgurt an und andere Schutzvorrichtungen, wenn Sie das Fahrzeug verwenden.
- Fahren Sie beim Streuen nicht schneller als 22 km/h.
- Eine Überlastung des Streuers kann Unfälle oder Schäden verursachen. Überschreiten Sie niemals das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs.
- Dieser Streuer sollte nur für trockenes, nicht klebendes Salz, oder Enteisungsmittel verwendet werden. Verwenden Sie den Streuer nie für andere Materialien.
- Stellen Sie das Fahrzeug und den Streuer vor dem Befüllen, der Wartung oder Reinigung ab.
- Beim Betrieb des Streuers muss ein Mindestabstand von 7,6 m zu umstehenden Personen eingehalten werden.
- Steigen Sie niemals in den Streuer oder fahren Sie auf ihm mit.
- Berühren Sie bewegliche Teile und Befestigungsstellen nicht mit den Händen, Füßen oder Kleidungsstücken.

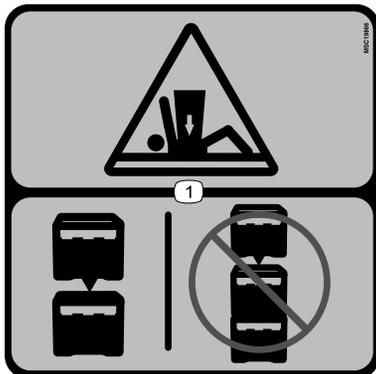
Betrieb

- Bringen Sie Körperteile niemals zwischen den Streuer und das Fahrzeug.
- Achten Sie beim Transport des Streuers darauf, dass er ordnungsgemäß gesichert ist. Anweisungen finden Sie auf www.bossploow.com.
- Sicherheitsdatenblätter (SDB) finden Sie auf www.bossploow.com.
- Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Halten Sie sich immer an die Empfehlungen des Herstellers hinsichtlich der Parkverfahren.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



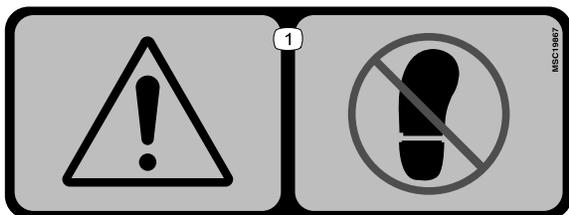
Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



MSC19866

decalmsc19866

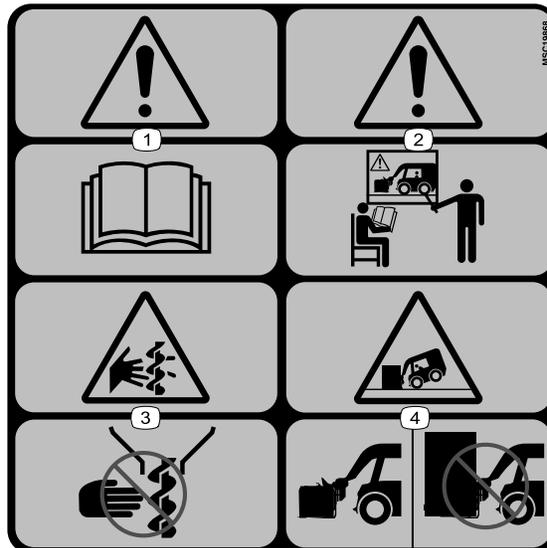
1. Quetschgefahr: Stapeln Sie maximal nur zwei Streuer übereinander.



MSC19867

decalmsc19867

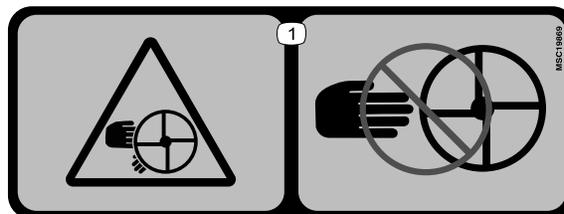
1. Warnung: Treten Sie nicht auf diese Stelle.



MSC19868

decalmsc19868

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Warnung: Verwenden Sie die Maschine erst, nachdem Sie geschult wurden.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an der Schnecke: Halten Sie Finger und Hände von der Schnecke fern.
4. Kippgefahr: Heben Sie maximal nur einen Streuer.



MSC19869

decalmsc19869

1. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr am Tellerstreuer: Halten Sie Finger und Hände vom Tellerstreuer fern.

Einrichtung

Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Einbau der Rahmengabeln

1. Befestigen Sie eine gerade Gabel und eine Seite des Anschlagpuffers für die Streuerbox auf eine der Gabelaufnahmen und befestigen Sie diese mit einer Schraube ($\frac{1}{2}$ " x 5"), zwei Unterlegscheiben ($\frac{1}{2}$ "), zwei Nylon-Sicherungsmuttern ($\frac{1}{2}$ ") und einer Büchse, wie in [Bild 3](#) dargestellt.

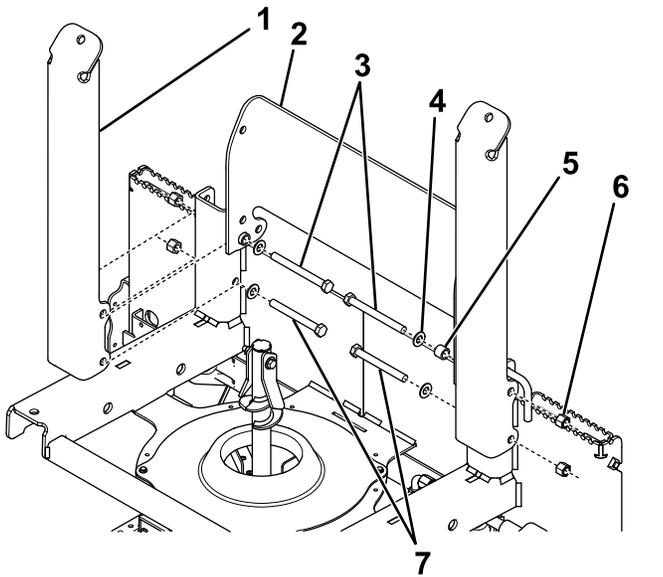


Bild 3

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Gerade Gabel | 5. Büchse |
| 2. Anschlagpuffer für die Streuerbox | 6. Nylon-Sicherungsmutter ($\frac{1}{2}$ ") |
| 3. Schraube ($\frac{1}{2}$ " x 5") | 7. Schraube ($\frac{1}{2}$ " x 4 $\frac{1}{2}$ ") |
| 4. Scheibe ($\frac{1}{2}$ ") | |

2. Wiederholen Sie den Schritt 1 für die andere Seite des Anschlagpuffers für die Streuerbox sowie der verbleibenden geraden Gabel.
3. Ziehen Sie die Schrauben mit 76 N·m an.
4. Schieben Sie eine gewinkelte Gabel auf eine der seitlichen Streueraufnahmen und befestigen Sie diese mit zwei Schrauben ($\frac{3}{4}$ ") und zwei Nylon-Sicherungsmuttern ($\frac{3}{4}$ "), wie in [Bild 4](#) dargestellt.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Schrauben auf der Innenseite des Rahmens montiert sind.

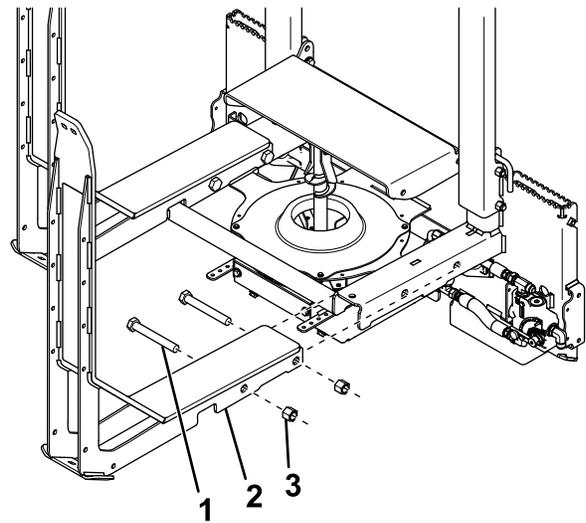


Bild 4

- | | |
|---------------------------------|---------------------------|
| 1. Schraube ($\frac{3}{4}$ ") | 3. Nylon-Sicherungsmutter |
| 2. Gewinkelte Gabel | |

5. Wiederholen Sie den Schritt 4 für die andere gewinkelte Gabel.
6. Ziehen Sie die Schrauben auf ein Drehmoment von 272 N·m an.

Montieren der Hydraulikschläuche

1. Befestigen Sie die Schlauchhalterung mit zwei Schrauben ($\frac{3}{8}$ ") und zwei Nylon-Sicherungsmuttern ($\frac{3}{8}$ ") an der linken Seite des Streuerrahmens, wie in [Bild 5](#) dargestellt.

Hinweis: Ziehen Sie die Schrauben auf ein Drehmoment von 45 N·m an.

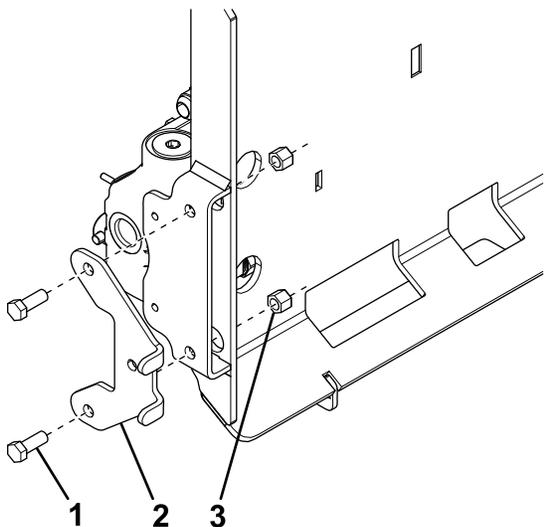


Bild 5

g240654

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1. Schraube ($\frac{3}{8}$ " | 3. Nylon-Sicherungsmutter ($\frac{3}{8}$ " |
| 2. Schlauchhalterung | |

2. Befestigen Sie das 90°-Anschlussstück des Schlauchs am Durchfluss-Regelventil ([Bild 6](#)) und ziehen Sie die Mutter mit einem Drehmoment von 81 N·m fest.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass der Anschluss nach unten zeigt.

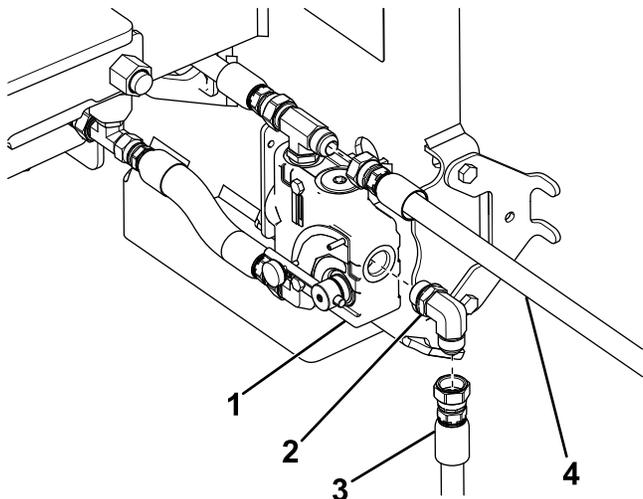


Bild 6

g240666

- | | |
|--------------------------------|--------------------|
| 1. Durchflusssteuerventil | 3. Kurzer Schlauch |
| 2. 90°-Schlauch-Anschlussstück | 4. Langer Schlauch |

3. Verbinden Sie den kurzen Schlauch mit dem 90°-Anschlussstück ([Bild 6](#)).
4. Schließen Sie den langen Schlauch am verbleibenden Anschluss des Durchfluss-Regelventils an ([Bild 6](#)).

5. Legen Sie die Schläuche zwischen die Hydraulikschlauchschelle und befestigen Sie sie mit einer Schraube ($\frac{5}{16}$ "), zwei Klemmplatten, einer Unterlegscheibe ($\frac{5}{16}$ " und einer Sicherungsmutter ($\frac{5}{16}$ "), wie in [Bild 7](#) dargestellt.

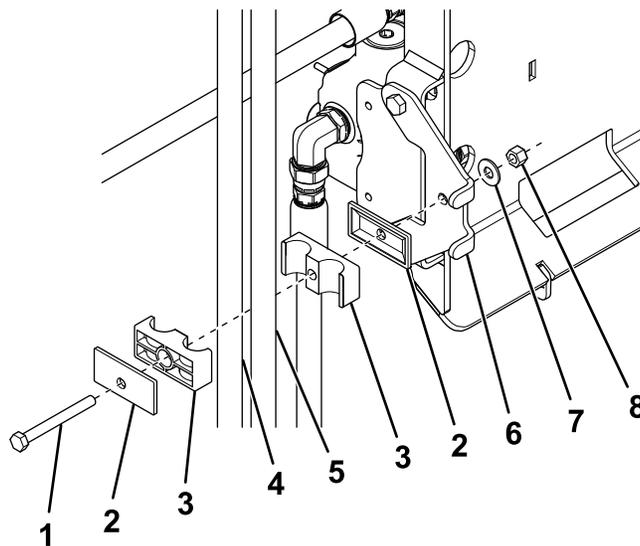


Bild 7

g240677

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Schraube ($\frac{5}{16}$ " | 5. Kurzer Schlauch |
| 2. Klemmplatte | 6. Schlauchhalterung |
| 3. Schlauchklemme | 7. Scheibe ($\frac{5}{16}$ " |
| 4. Langer Schlauch | 8. Sicherungsmutter ($\frac{5}{16}$ " |

6. Ziehen Sie die Schraube der Hydraulikschlauchklemme auf ein Drehmoment von 26 N·m fest.
7. Montieren Sie die Abdeckung der Durchflusssteuerung mit vier Drucknieten ([Bild 8](#)).
8. Verbinden Sie die Schnelltrennkupplung mit Innengewinde mit dem freien Ende des langen Schlauchs ([Bild 8](#)).

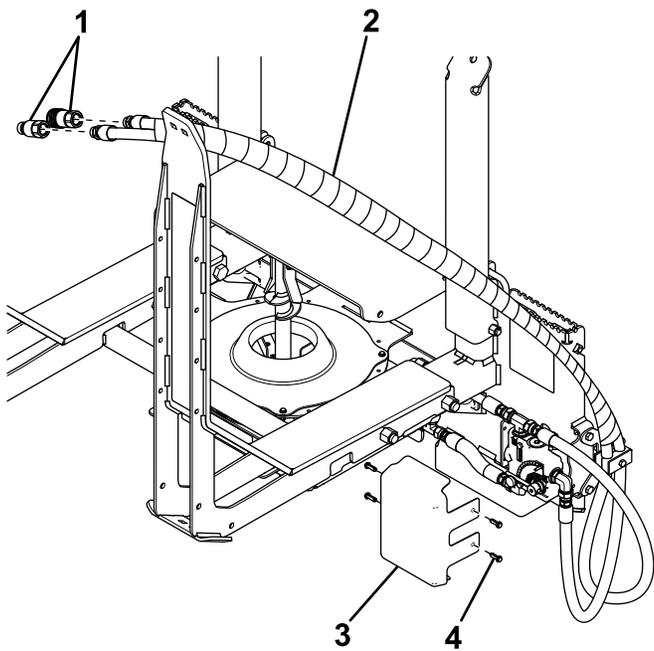


Bild 8

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. Anschlüsse mit Schnelltrennkupplungen | 3. Abdeckung der Durchflusssteuerung |
| 2. Schlauchhülle | 4. Druckniete |

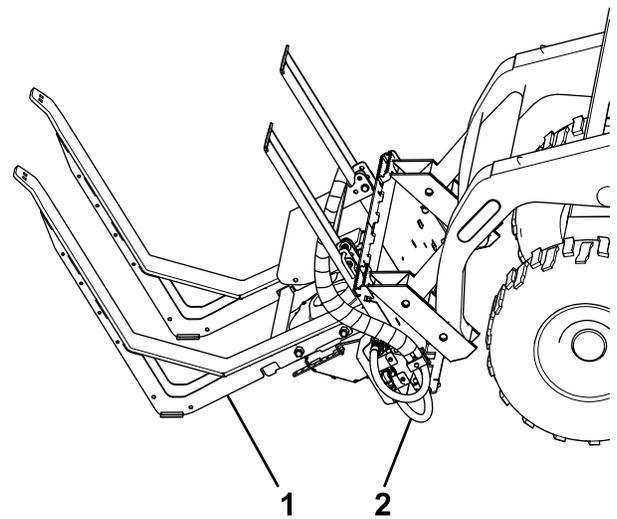


Bild 9

- | | |
|-----------|-----------------------|
| 1. Rahmen | 2. Hydraulikschläuche |
|-----------|-----------------------|

9. Verbinden Sie die Schnelltrennkupplung mit Außengewinde mit dem freien Ende des kurzen Schlauchs (Bild 8).
10. Umwickeln Sie beide Hydraulikschläuche mit einer Schlauchhülle, beginnend kurz hinter den Schlauchklemmen (Bild 8).

2. Heben Sie den Rahmen an und sichern Sie diesen auf der Aufnahmeplatte des Kompaktladers.
3. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, stellen Sie den Motor ab, aktivieren Sie die Feststellbremse und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Kompaktladers.

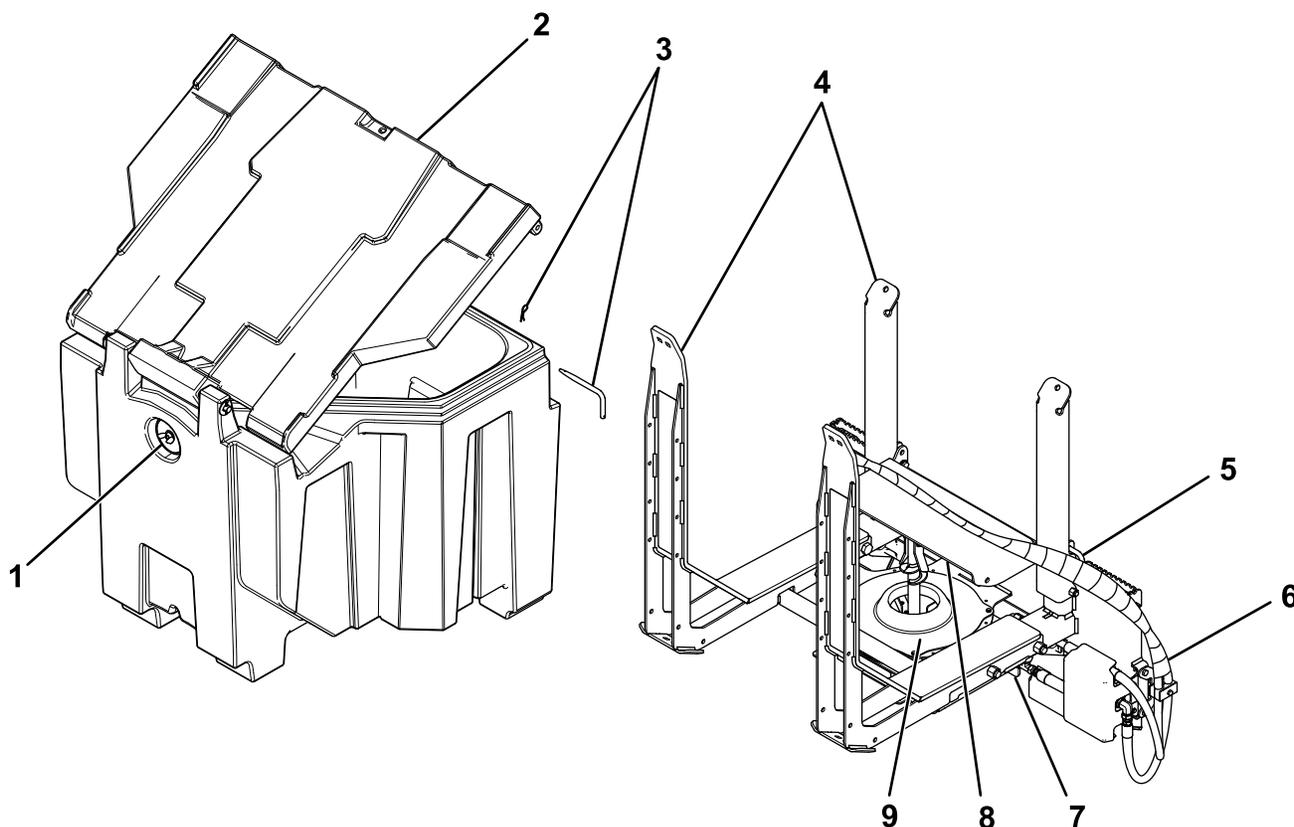
4. Verbinden Sie die Hydraulikschläuche mit den Anschlüssen der Maschine (Bild 9).

Montieren des Streuerrahmens

1. Fahren Sie mit dem Kompaktlader vorwärts an die Rückseite der Streuerrahmens (Bild 9).

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Kompaktladers.

Produktübersicht



g240843

Bild 10

1. Stopfen der Streuerbox
2. Deckel
3. Verriegelung
4. Gabeln des Rahmens
5. Griff des Federstifts des Anschlagpuffers für die Streuerbox
6. Hydraulikschläuche
7. Materialverteiler
8. Anschlagpuffer für die Streuerbox
9. Streuscheibe

Bedienelemente

Machen Sie sich vor dem Betrieb des Streuers mit allen Bedienelementen vertraut.

Weitere Informationen zu den Bedienelementen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Kompaktladers.

Materialverteiler

Mit dem Materialverteiler wird die Streuung des Materials gesteuert. Sie können die Bedienelemente für unterschiedliche Streumuster einstellen, siehe [Einstellen der Materialverteiler \(Seite 11\)](#).

Technische Daten

Hinweis: Änderungen der technischen Daten und des Designs sind vorbehalten.

Fassungsvermögen der Streuerbox	0,4 m ^{0,5}
Höhe Streuerbox	96,5 cm
Tiefe Streuerbox	96,5 cm
Breite Streuerbox	117 cm
Gewicht Streuerbox (leer)	50 kg
Gewicht des Rahmens	190,5 kg

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Befüllen des QuickCubes

Wichtig: Füllen Sie nur trockenes Salz oder Enteisungsmittel in den Streuer. Andere Materialien können die Maschine beschädigen.

Wichtig: Achten Sie beim Befüllen des Streuers darauf, dass das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs niemals überschritten wird.

1. Entriegeln Sie den Deckel des QuickCubes und schwenken Sie ihn auf.
2. Stellen Sie sicher, dass der Stopfen in der Streuerbox eingesteckt ist.
3. Ermitteln Sie in der folgenden Tabelle anhand des Fahrzeuggesamtgewichts und der Nutzlast die Materialmenge, die Sie sicher befördern können.

Materialtyp	Gewichtsbereich
Feines Salz und Enteisungsmittel	721 bis 961 kg/m ³
Grobes Salz und Salzschtüttgut	1.121-1.281 kg/m ³

4. Füllen Sie den QuickCube gleichmäßig mit dem Material und stellen Sie sicher, dass Sie ihn nicht über die Oberkante des Füllkastens füllen.

Wichtig: Ein Überfüllen des Füllkastens kann den Streuer und das Fahrzeug beschädigen.

5. Schließen Sie den Deckel und befestigen Sie diesen mit den beiden Riegeln.

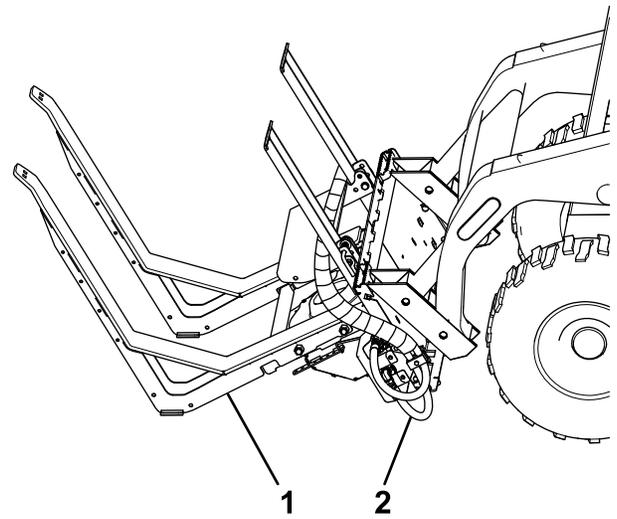


Bild 11

g240840

1. Rahmen
2. Hydraulikschläuche

3. Heben Sie den Rahmen an und sichern Sie diesen auf der Aufnahmeplatte des Kompaktladlers.
4. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, stellen Sie den Motor ab, aktivieren Sie die Feststellbremse und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Kompaktladlers.

5. Verbinden Sie die Hydraulikschläuche mit den Anschlüssen des Kompaktladlers (Bild 11).

Montieren des Streuerrahmens

1. Stellen Sie sicher, dass der Streuerrahmen auf einer ebenen Fläche steht.
2. Fahren Sie mit dem Kompaktlader vorwärts an die Rückseite der Streuerrahmens (Bild 11).

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Kompaktladlers.

Beladen/Entladen des QuickCubes

Wichtig: Stapeln Sie maximal nur zwei QuickCubes übereinander.

Wichtig: Heben Sie maximal nur einen QuickCube.

1. Starten Sie den Kompaktlader, kippen Sie den Streuerrahmen nach vorne, bis die Gabeln parallel zum Boden ausgerichtet sind (Bild 12).

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Kompaktladlers.

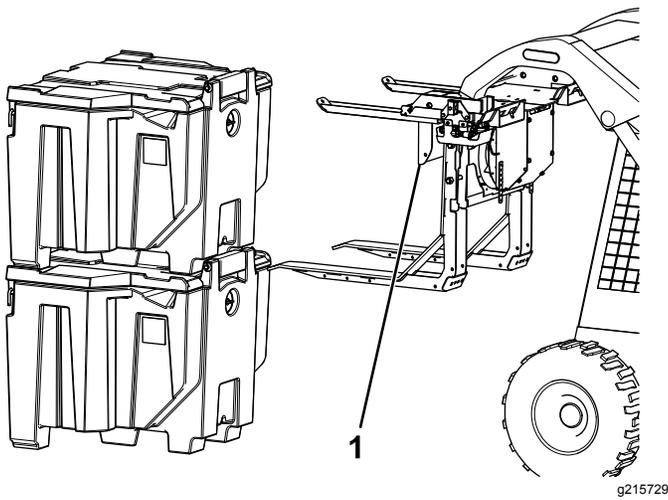


Bild 12

1. Anschlagpuffer für die Streuerbox

2. Ziehen Sie am Griff des Federstifts am Streuerahmen und heben Sie den Anschlag der Streuerbox an (**Bild 14**).

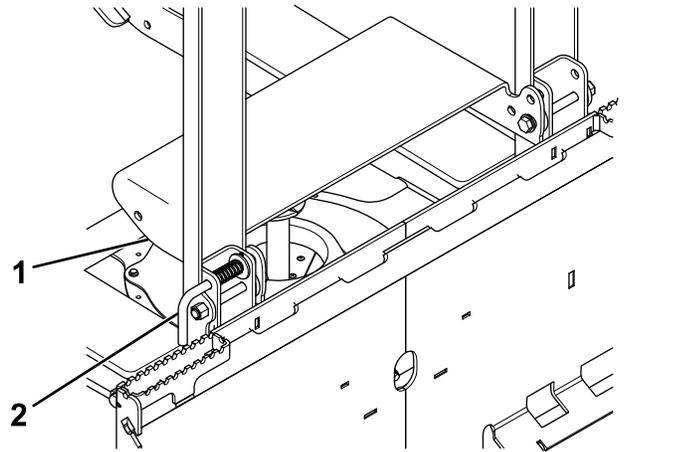


Bild 14

1. Anschlagpuffer für die Streuerbox
2. Griff des Federstifts

2. Fahren Sie die Maschine vorwärts und fahren Sie die Gabeln des Rahmens in die Aufnahmekanäle der Streuerbox, bis die Streuerbox bündig gegen die Anschlagpuffer anliegt (**Bild 12**).
3. Heben Sie die Streuerbox an und heben Sie diese langsam auf oder von einem Anhänger, bevor die Streuerbox vollständig absenken.
4. Fahren Sie nun die Maschine von der abgestellten Streuerbox zurück.
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für alle weiteren Streuerboxen.

3. Starten Sie den Kompaktlader, kippen Sie den Streuerahmen nach vorne, bis die Gabeln parallel zum Boden ausgerichtet sind (**Bild 15**).

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Kompaktladers.

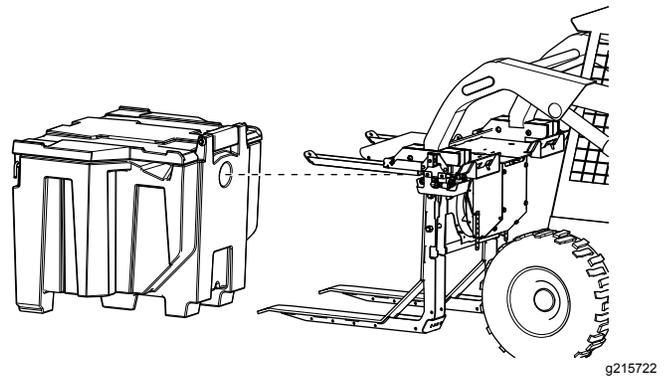


Bild 15

Anbauen des QuickCubes

1. Lösen Sie die Flügelmutter am Stopfen des QuickCubes und entfernen Sie diesen (**Bild 13**).

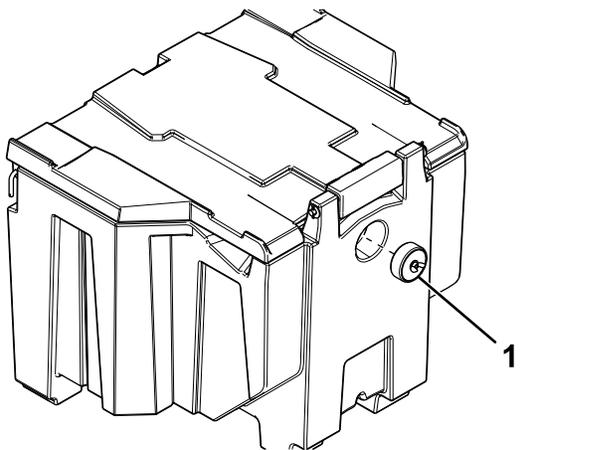


Bild 13

1. Stopfen

4. Fahren Sie den Kompaktlader vorwärts und fahren Sie die Gabeln des Rahmens in die Aufnahmekanäle der Streuerbox, bis die Streuerbox bündig gegen den Rahmen anliegt (**Bild 15**).
5. Kippen Sie den Rahmen soweit, bis die Gabeln senkrecht zum Boden stehen.

Verwenden des Streuers

⚠ GEFAHR

Hände, Füße und Kleidungsstücke können sich in den beweglichen Teilen des Streuers verfangen und zu schweren Verletzungen und dem Verlust von Gliedmaßen führen.

Berühren Sie bewegliche Teile am Tellerstreuer, am Räumwerk und an den Befestigungsstellen nicht mit den Händen, Füßen oder Kleidungsstücken.

⚠ ACHTUNG

Der Streuer schleudert Material mit hohen Geschwindigkeiten aus. Dieses Material kann bei umstehenden Personen zu Verletzungen führen.

Umstehende Personen sollten einen Mindestabstand von 7,6 m zu laufenden Streuern einhalten.

1. Lassen Sie den Kompaktlader wieder an.

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Kompaktladers.

2. Stellen Sie die Streuweite des Streumaterials ein, indem Sie den Streuer nach oben oder unten anwinkeln.

Hinweis: Sie können den Streuwinkel während des Streubetriebs einstellen.

3. Starten und betreiben Sie den Streuer gemäß dem Abschnitt zu den Bedienelementen der Arbeitshydraulik in der *Betriebsanleitung* Ihres Kompaktladers.

Hinweis: Stellen Sie immer sicher, dass sich keine Personen in der Nähe befinden, bevor Sie den Streuer einschalten.

Einstellen der Materialverteiler

Die Materialverteiler lassen sich durch das Einschieben der Einstellstifte in die gestuften Löcher um den Streuer einstellen (Bild 16).

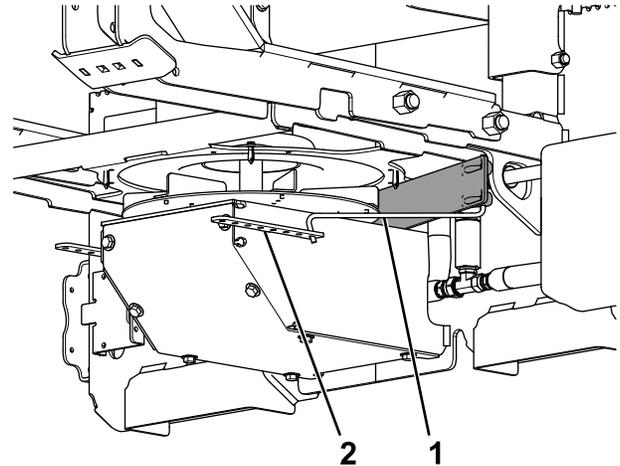


Bild 16

g240841

1. Materialverteiler
2. Einstelllöcher

Sie können das Streumuster durch eine entsprechende Positionierung der Verteiler einstellen, wie in Bild 17 abgebildet.

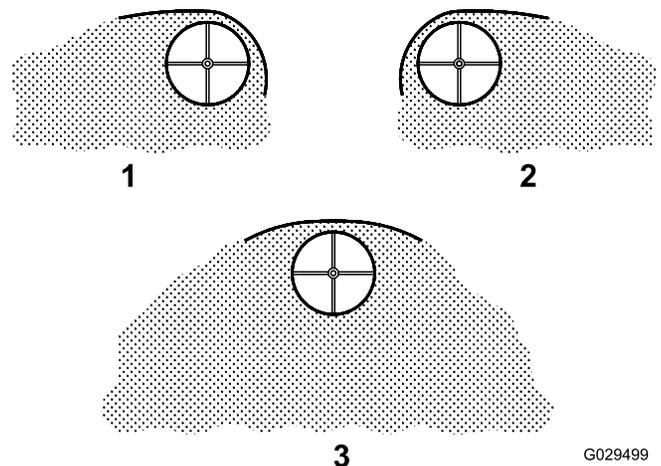


Bild 17

G029499
g029499

Verteilereinstellungen

1. Fahrerseite offen
2. Beifahrerseite offen
3. Beide Seiten offen

Abbauen des QuickCubes

1. Stellen Sie die Streuerbox immer auf einer ebenen Oberfläche ab.
2. Kippen Sie den Rahmen soweit, bis die Gabeln parallel zum Boden stehen (Bild 18).

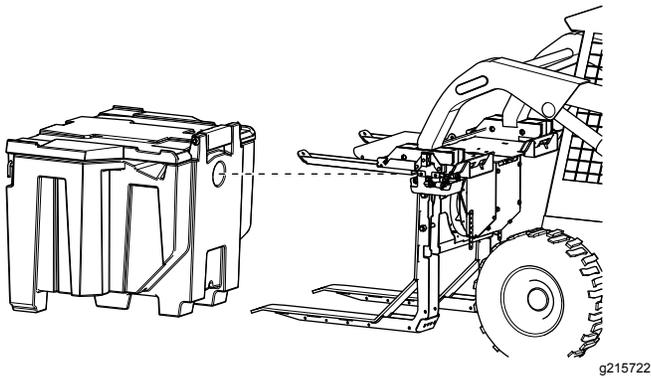


Bild 18

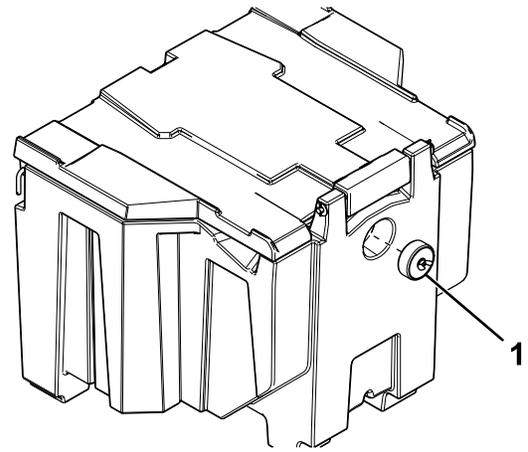


Bild 20

3. Senken Sie die Streuerbox ab und fahren Sie den Kompaktlader zurück (Bild 18).
4. Ziehen Sie am Griff des Federstifts am Streuerrahmen heraus und senken Sie den Anschlag der Streuerbox ab (Bild 19).

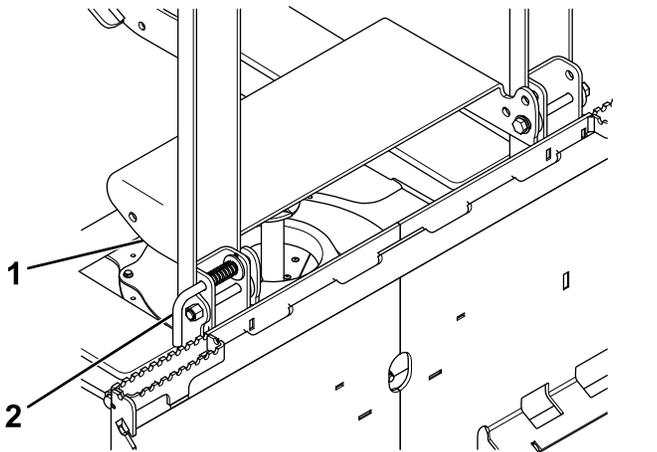


Bild 19

1. Anschlagpuffer für die Streuerbox
2. Griff des Federstifts

5. Setzen Sie den Stopfen der Streuerbox in der Öffnung der Schnecke ein (Bild 20).

1. Stopfen

Abbauen des Streuerrahmens

1. Stellen Sie den Kompaktlader auf einer ebenen Fläche ab, stellen Sie den Motor ab, aktivieren Sie die Feststellbremse und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Wichtig: Weitere Informationen zu den Sicherheits- und Bedienungsanweisungen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Kompaktladers.

2. Trennen Sie die Hydraulikschläuche vom Kompaktlader und wickeln Sie diese um die Schlauchhalterungen (Bild 21).

⚠ GEFAHR

Die Schnellkupplungen der Hydraulikschläuche können während des Betriebs heiß werden und Verbrennungen verursachen.

- Tragen Sie im Umgang mit den Schnelltrennkupplungen geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- Warten Sie, bis die Schnelltrennkupplungen abgekühlt sind, bevor Sie diese lösen.

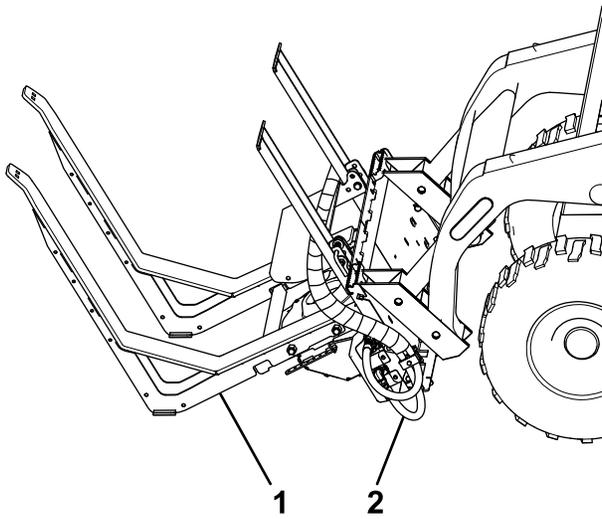


Bild 21

g240840

1. Rahmen 2. Hydraulikschläuche

-
3. Entriegeln Sie den Streuerrahmen von der Aufnahmeplatte des Kompaktladlers.
 4. Senken Sie die Aufnahmeplatte in die Ruheposition ab ([Bild 21](#)), bis sich diese frei vom Streuerrahmen schieben lässt, fahren Sie dann den Kompaktlader vom Rahmen weg.

Betriebshinweise

- Achten Sie auf die Umgebung, in der Sie arbeiten. Verborgene Hindernisse wie Bordsteine, Gehwege und Rohrleitungen können zu Schäden am Streuer oder Fahrzeug führen.
- Vermeiden Sie eine Eisbildung; starten Sie immer so früh wie möglich.
- Fahren Sie während des Streubetriebs immer mit einer sicheren Geschwindigkeit.
- Fahren Sie nie auf dem Streuer und halten Sie Körperteile während des Betriebs oder Wartungsarbeiten vom Streuer fern.

Einlagerung

1. Entfernen Sie alles verbleibende Streumaterial aus dem QuickCube.
2. Fahren Sie den QuickCube an den gewünschten Lagerort und entfernen Sie diesen von der Maschine, siehe [Abbauen des QuickCubes \(Seite 11\)](#).
3. Entfernen Sie den Streuerrahmen, siehe [Abbauen des Streuerrahmens \(Seite 12\)](#).
4. Reinigen, spülen und trocknen Sie die komplette Einheit.
5. Schmirgeln Sie alle Lackschäden leicht und bessern Bereiche aus, die angekratzt, abgesprungen oder verrostet sind.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Motor dreht sich rückwärts.	1. Die Hydrauliköl fließt in die falsche Richtung.	1. Stecken Sie die Schnelltrennkupplung des angeschlossenen Hydraulikschlauchs um oder drehen Sie den hydraulischen Hilfsschalter im Fahrzeug in die entgegengesetzte Richtung um.
Die Streuscheibe oder der Motor bewegt sich nicht.	1. Die Schraube, mit der die Streuscheibe am Motor befestigt ist, ist abgeschert. 2. Die Hydraulikschläuche sind nicht angeschlossen. 3. Der Hydraulikölfüllstand ist zu gering.	1. Setzen Sie eine neue Schraube ein. 2. Bringen Sie die Hydraulikschläuche an. 3. Überprüfen Sie den Hydraulikölstand und füllen Sie die entsprechende Menge nach; siehe dazu die <i>Betriebsanleitung</i> Ihres Fahrzeugs.
Das Streubild ist zu klein.	1. Der Motor dreht sich rückwärts. 2. Die Leerlaufdrehzahl des Motors ist zu niedrig. 3. Der Materialverteiler ist so positioniert, dass ein kleines Streubild entsteht. 4. Die Durchflusssteuerung ist zu niedrig eingestellt. 5. Der Hydraulikölfüllstand ist zu gering.	1. Stecken Sie die Schnelltrennkupplung des angeschlossenen Hydraulikschlauchs um oder drehen Sie den hydraulischen Hilfsschalter im Fahrzeug in die entgegengesetzte Richtung um. 2. Öffnen Sie die Drosselklappe des Fahrzeugmotors. 3. Stellen Sie die Position des Materialverteilers ein; siehe „Einstellen der Materialverteiler“. 4. Entfernen Sie die Abdeckung der Durchflusssteuerung und justieren Sie die Durchflusssteuerung. 5. Überprüfen Sie den Hydraulikölstand und füllen Sie die entsprechende Menge nach; siehe dazu die <i>Betriebsanleitung</i> Ihres Fahrzeugs.
Die Förderschnecke erreicht den QuickCube nicht.	1. Der Anschlag der Streuerbox ist abgesenkt. 2. Der Stopfen der Streuerbox ist noch eingesetzt. 3. Der Rahmen und der QuickCube sind nicht ausgerichtet. 4. Das Material im QuickCube wird eingefroren.	1. Heben Sie den Anschlag der Streuerbox an, siehe „Anbauen des QuickCube“. 2. Entfernen Sie den Stopfen der Streuerbox, siehe „Anbauen des QuickCube“. 3. Entfernen Sie den QuickCube und richten Sie den Rahmen aus. 4. Überprüfen Sie das Material im Inneren des QuickCube und füllen Sie die Scheibenwaschflüssigkeit ein, wenn das Material gefroren ist.
Es kommt kein Material aus dem QuickCube.	1. Der QuickCube ist leer. 2. Das Material hat eine Brücke im Inneren des QuickCube gebildet. 3. Rückstände blockieren die Förderschnecke.	1. Prüfen Sie den Materialfüllstand im QuickCube. 2. Verwenden Sie die Fahrzeughydraulik, um den QuickCube zu schütteln. 3. Trennen Sie den QuickCube und räumen Sie die Rückstände aus.

Hinweise:

BOSS
S N O W P L O W